



## AUSSCHREIBUNG

**Das Klima  
in den Alpen hat  
seinen Preis.**

**Gewinnen Sie ihn!**

**Die CIPRA vergibt  
Preise im Gesamt-  
wert von  
100.000 Euro**



Copyright: Andreas Weissen

## 100.000 Euro für das Klima in den Alpen

Sie leisten mit Ihrem Projekt, Ihrer Initiative oder Ihrer Aktivität in einem Alpenland einen Beitrag zum Klimaschutz oder zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels? Dann nutzen Sie die Chance, beim Wettbewerb von «cc.alps» bis zu 20.000 Euro zu gewinnen!

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA vergibt für besonders vorbildliche Massnahmen, die zum Klimaschutz oder zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels beitragen, Preise im Wert von insgesamt 100.000 Euro. Die eingereichten Beiträge werden nach Bewerbungsschluss im Internet veröffentlicht. Die Siegerbeiträge werden im Herbst 2008 zusätzlich der breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht. Einreichtermin ist der 31. Juli 2008.

Weltweit gesehen zählen die Alpenländer als reiche Industrienationen zu den grossen Mitverursachern des Klimawandels. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass die Verminderung des Klimawandels mittel- und langfristig unumgänglich ist. Die Erfahrung zeigt, dass Verminderungs- bzw. Klimaschutzmassnahmen nicht mutig genug angepackt werden, insbesondere von Seiten der öffentlichen Hand. Als Nichtregierungsorganisation sieht es die CIPRA als ihre Aufgabe an, hier gegenzusteuern. Deshalb werden mehr Preise für Verminderungs- als für Anpassungsmassnahmen vergeben.

Mit dem Wettbewerb will die CIPRA jene Massnahmen (Projekte, Initiativen oder Aktivitäten) zum Klimaschutz oder zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels aus dem Alpenraum prämiieren und finanziell unterstützen, die ökologische, soziale und wirtschaftliche Interessen in Einklang bringen. Mit Berufung auf den Klimaschutz sollen keine Massnahmen ergriffen werden, die negative Auswirkungen auf die Umwelt oder auf die Gesellschaft haben.

Copyright: www.pixello.de

Copyright: CIPRA International



## Wer kann am Wettbewerb teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen, Firmen, Vereine, Verwaltungen, Institutionen und alle anderen Organisationen, die Massnahmen zur Verminderung des Klimawandels oder zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels (sowohl in Tal- als auch in Berglagen) durchführen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind CIPRA International und die nationalen CIPRA-Vertretungen sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## Was können Sie einreichen?

Es können Verminderungs- oder Anpassungsmassnahmen eingereicht werden, die im Alpenraum gemäss der Abgrenzung der Alpenkonvention umgesetzt werden. Bei diesen Massnahmen müssen konkrete Umsetzungsergebnisse vorliegen. Massnahmen, die erst in Planung oder Vorbereitung sind, können nicht eingereicht werden.

Welche Massnahmen können eingereicht werden:

- Verminderungsmassnahmen (Klimaschutz): Unter Verminderungsmassnahmen verstehen wir Massnahmen, die zur Verringerung der Treibhausgas-Emissionen beitragen oder die Aufnahmekapazität der natürlichen Kohlenstoffspeicher (Senken) erhöhen.
- Anpassungsmassnahmen: Unter Anpassungsmassnahmen verstehen wir Massnahmen, welche die negativen Folgen des Klimawandels abschwächen oder die positiven Folgen des Klimawandels in Wert setzen.

Bei den Massnahmen kann es sich um technische (z.B. Hochwasserschutz), strategische (z.B. ein klimaorientiertes integriertes Tourismuskonzept), gesetzliche, finanzielle (z.B. eine Förderung), um Bildungsmassnahmen (z.B. ein Lehrgang) oder um andere Aktivitäten handeln.

Ausführlichere Informationen bzw. Beispiele für Verminderungs- und Anpassungsmassnahmen sowie über das Projekt cc.alps finden Sie unter [www.cipra.org/cc.alps](http://www.cipra.org/cc.alps).

## Welche Unterlagen sind erforderlich?

Für die Teilnahme am cc.alps-Wettbewerb reichen Sie bitte folgende Unterlagen in Deutsch, Französisch, Italienisch, Slowenisch oder Englisch **in digitaler Form**, d.h. nicht ausgedruckt, ein:

- Online-Teilnahmeformular (bitte ausfüllen unter [www.cipra.org/cc.alps](http://www.cipra.org/cc.alps) oder in Ausnahmefällen digital schicken)
- Zusätzliche Unterlagen und Fotos, die die Massnahme dokumentieren, können Sie am Ende des online-Formulars einreichen. Die zusätzlichen Unterlagen werden bei Bedarf von der Jury zur Bewertung hinzugezogen.

Einsendefrist ist der 31. Juli 2008. Bis zu diesem Datum können Sie Ihren Beitrag online bearbeiten. In Ausnahmefällen können die Beiträge in digitaler Form per Post (Eingangsdatum 31. Juli 2008) oder per email eingeschickt werden:

[aurelia.ullrich@cipra.org](mailto:aurelia.ullrich@cipra.org), CIPRA International, Aurelia Ullrich, Im Bretscha 22, Postfach 142, FL-9494 Schaan

**Die eingereichten Beiträge werden am 7. August 2008 online geschaltet und in der Sprache veröffentlicht, in der sie eingereicht wurden.** Nur vollständig und fristgerecht eingereichte Beiträge werden bei der Beurteilung durch die Jury berücksichtigt.

Copyright: Rainer Kwiotek / Zeitempiegel



## Welche Preise werden vergeben?

Die eingereichten Beiträge werden auf [www.cipra.org/cc.alps](http://www.cipra.org/cc.alps) dokumentiert – dies ist für Sie bereits ein Gewinn! Die prämierten Beiträge werden zusätzlich über die Veranstaltung zur Preisverleihung, Presseaussendungen und weitere Informationskanäle in der Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Für die Siegerbeiträge sind Geldpreise von insgesamt 100.000 Euro vorgesehen. Es werden in den Kategorien Verminderungs- und Anpassungsmassnahmen Hauptpreise in Höhe von 20.000 Euro und Nebenpreise im Wert von 10.000 Euro vergeben.

Die Preisgelder müssen zweckgebunden für die prämierten Beiträge oder für direkt damit im Zusammenhang stehende Projekte oder Aktivitäten verwendet werden. Die Preisgelder werden aus dem Budget von cc.alps zur Verfügung gestellt, welches von der MAVA-Stiftung für Natur (Montricher/CH) finanziert wird.

Je nach Qualität der eingegangenen Beiträge behält sich die Jury vor, die Preise nicht oder nur teilweise zu vergeben.

## Preisverleihung

Die Preisverleihung erfolgt im Herbst 2008. Ort und Termin werden noch bekannt gegeben.

## Wie werden die Wettbewerbsbeiträge bewertet?

Eine internationale Jury bewertet die Beiträge und nominiert die Preisträgerinnen und Preisträger. Die Jury besteht aus Mitgliedern der MAVA-Stiftung für Natur, von CIPRA International und weiteren ExpertInnen.

Die Jury bewertet die Beiträge nach folgenden Kriterien (Details siehe Teilnahmeformular):

- **Verminderung des Klimawandels (Beitrag zum Klimaschutz)**
- **Anpassung an die Folgen des Klimawandels**
- **Auswirkungen auf Natur und Umwelt**
- **Auswirkungen auf die Gesellschaft**
- **Auswirkungen auf die Wirtschaft**
- **Übertragbarkeit**
- **Beitrag zur Bewusstseinsbildung**
- **Einbettung in eine gesamtheitliche Klima-Strategie**

Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Kontakt

Weitere Informationen zu cc.alps und zum Wettbewerb finden Sie unter [www.cipra.org/cc.alps](http://www.cipra.org/cc.alps).

Bei Fragen gibt Ihnen gerne Auskunft:

Aurelia Ullrich, CIPRA International, [aurelia.ullrich@cipra.org](mailto:aurelia.ullrich@cipra.org),

Im Bretscha 22, Postfach 142, FL-9494 Schaan, Tel. +423 237 40 33

Copyright: CIPRA International

Copyright: Guillaume Laget



Gestaltung: Atelier Silvia Ruppen, Vaduz.

**Das Projekt «cc.alps – Klimawandel: Einen Schritt weiter denken!» wird von der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA getragen und von der MAVA-Stiftung für Natur finanziert. Die CIPRA trägt mit dem Projekt dazu bei, dass Klima-Massnahmen im Alpenraum mit dem Prinzip der nachhaltigen Entwicklung in Einklang stehen.**